



Homberg (Efze), den 11.11.2021

4. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 4. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration
am Mittwoch, 10.11.2021, 18:35 Uhr bis 20:03 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzende Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussmitglied Gert Freund
Ausschussmitglied Heidelinde Koch
Ausschussmitglied Sabrina Müller
Ausschussmitglied Christina Schade
Ausschussmitglied Jan-Christoph Ulrich
Ausschussmitglied Normann Wachter
Ausschussmitglied Dr. Herbert Wassmann
Ausschussmitglied Elke Ziepprecht

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordneter Thomas Höse

Vom Magistrat:

Stadtrat Karl Hassenpflug
Stadträtin Ulrike Otto

Gäste:

Frau Julia Walker, Montessori-Schule Homberg (Efze) gUG
Herr Michael Herz, Fördergebietsmanagement „Wachstum u. nachhaltige
Erneuerung“

Aus den Kitas: Frau Elke Wecke, Frau Julia Raile-Sechtling, Frau Anna-Lena Kuhn

Von der Stadtjugendpflege: Herr Jan Schomann

Schriftführer:

Herr Jan Schmitt

Sitzungsverlauf

Die Ausschussvorsitzende, Frau Edelman-Rauthe, eröffnet um 18:35 Uhr die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, Frau Walker von der Montessori-Schule Homberg (Efze) gUG, Herrn Herz vom Fördergebietsmanagement „Wachstum u. nachhaltige Erneuerung“ und alle anderen weiteren Gäste.

Sie gratuliert zunächst Ausschussmitglied Gert Freund im Namen des Ausschusses zu seinem heutigen Geburtstag.

Anschließend stellt sie fest, dass Einwendungen gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung nicht erhoben werden und dass 9 Mitglieder des Ausschusses anwesend sind.

Weiterhin stellt sie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

1. Erwerb der Immobilie „Sandweg 1“

VL-253/2021

Frau Edelman-Rauthe verweist auf die Sitzungsunterlagen und erläutert, dass die Immobilie gut als Ersatz mit Erweiterung für die KiTa Holzhäuser Feld geeignet sei und diese zwischenzeitlich durch die Montessori-Schule Homberg (Efze) gUG genutzt werden könnte.

Um das Konzept der Schule zu erläutern, übergibt sie das Wort an Frau Julia Walker, eine der Geschäftsführerinnen der Montessori-Schule Homberg (Efze) gUG.

Frau Walker informiert anhand eines Projektplakats den Planungsstand der Montessori-Schule Homberg (Efze) gUG, mit der sie seit ca. 1,5 Jahren befasst sei (siehe Anlage zum Protokoll).

Hierbei erläutert sie die Situation der Finanzierung in einem Volumen von 900 Tsd. bis 1,1 Mio. Euro, welche zunächst für den Zeitraum von 3 Jahren als Zwischenfinanzierung, primär durch Kredite, aufgebracht werden müsse. Danach habe man Anspruch auf staatliche Förderung, auch rückwirkend (50%). Frau Walker führt aus, dass für die Bewilligung der Finanzierung ein Gebäude eine große Gewichtung habe. Man wolle im Sommer 2022 mit der Schule starten. Die Nachfragen aus dem gesamten Schwalm-Eder-Kreis seien sehr groß.

Frau Walker gibt Einblicke in die konzeptionelle Ausrichtung der geplanten Schule und zum Genehmigungsverfahren und bietet in diesem Zusammenhang an, dass Ausschussmitglieder auf Wunsch Einblick in die umfangreiche Konzeption nehmen könnten.

Zur Sache sprechen:

Herr Wachter, Frau Schade, Frau Ziepprecht, Herr Dr. Wassmann und Herr Ulrich

Zum weiteren Verfahren führt Frau Edelman-Rauthe aus, dass zunächst der Ausschuss einen Beschluss zum Erwerb der Immobilie „Sandweg 1“ fassen müsse; der Magistrat, der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Ausschuss für Bau-, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung werden sich ebenfalls mit dem Erwerb der Immobilie befassen. Abschließend werde die Stadtverordnetenversammlung am 18.11.2021 ihren Beschluss fassen oder auch nicht.

Da der Ausschuss keinen Beschluss über den Kaufpreis treffen kann, schlägt Frau Edelmann-Rauthe vor, einen grundsätzlichen Beschluss zum Erwerb der Immobilie zu fassen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die Immobilie „Sandweg 1“ von dem Evangelischen Kirchenkreis Schwalm-Eder zu erwerben und einen entsprechenden notariellen Kaufvertrag abzuschließen. Auf die nachträgliche Genehmigung des notariellen Vertrages wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

2. **Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (vorher: Zukunft Stadtgrün) für das Fördergebiet Burgberg mit angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Stadtpark hier: Entwurf zur Umgestaltung des Stadtparks „Alter Friedhof“**

**VL-28/2020
4. Ergänzung**

Die Ausschussvorsitzende führt aus, dass dieser Tagesordnungspunkt, losgelöst aus Tagesordnungspunkt 10, als Tagesordnungspunkt 2 in die Tagesordnung aufgenommen wurde. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend. Es gibt keinen Widerspruch.

Um den Entwurf zu erläutern, übergibt sie das Wort an Herrn Michael Herz vom Fördergebietsmanagement „Wachstum u. nachhaltige Erneuerung“.

Herr Herz erläutert anhand einer, in vier Themengebiete gegliederten, Power-Point-Präsentation (siehe Anlage zum Protokoll) den Planungsstand und den Entwurf zur Umgestaltung des Stadtparks „Alter Friedhof“ als wichtigen Teil des ISEKs und beantwortet dazu Fragen der Ausschussmitglieder.

Zur Sache sprechen: Herr Freund, Frau Otto, Frau Schade, Herr Schomann und Herr Schmitt zur web-basierten Jugendbeteiligung, sowie Frau Edelmann-Rauthe.

Beschluss:

Der Entwurf zur Umgestaltung des Stadtparks wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

3. **Errichtung eines Multifunktionshauses für Jugend und Kultur
„M15/CO-OP“, Marktplatz 15** **VL-150/2017**
Hier: Sachstandsbericht **38. Ergänzung**

Frau Edelmann-Rauthe verweist auf die Sitzungsunterlagen und Frau Otto ergänzt, dass sich der Zeitplan erneut verschoben habe. Man rechne aktuell mit einer Fertigstellung im April/Mai 2022, ggf. auch erst im Sommer 2022. Weiterhin merkt sie an, dass aufgrund der aktuellen Preissteigerung im Baugewerbe mit steigenden Kosten zu rechnen sei.

4. **Erweiterung Kita Caßdorf** **VL-223/2019**
hier: Sachstandsbericht **35. Ergänzung**

Die Ausschussvorsitzende bittet um Wortmeldungen zum vorliegenden Sachstandsbericht und den Ausführungen des Planungsbüros Hess.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortbeiträge.

5. **Kindertagesstätten Homberg;** **SB-48/2020**
hier: Sachstand zur aktuellen Corona-Situation **3. Ergänzung**

Frau Edelmann-Rauthe führt aus, dass mit den Sitzungsunterlagen auch hierzu ein Sachstandsbericht vorgelegt wurde.

Frau Otto ergänzt, dass die Kindergärten die Bring-und Abholsituation aktuell unterschiedlich handhaben. Weiterhin seien in der KiTa Osterbach 2 Gruppen in Quarantäne gewesen. Ihren Informationen zu Folge seien alle Erzieherinnen geimpft. Die Kinder würden nicht in den Einrichtungen getestet, den Eltern werden gebeten, ihre Kinder zu Hause zu testen.

Zur Sache sprechen außerdem:

Frau Koch, Frau Ziepprecht, Frau Schade, Frau Kuhn

6. **SUMMER OF PIONEERS** **VL-142/2021**
hier: Sachstand zum KiTa-Ernährungsprojekt in der Waldkita am **3. Ergänzung**
Burgberg

Die Ausschussvorsitzende führt aus, dass dem Magistrat bis Ende November 2021 ein Konzept zur möglichen Weiterführung des Projektes vorgelegt werden soll.

Frau Otto erläutert, dass noch nicht klar sei, wie viel eine Mahlzeit in der Mittagsverpflegung pro Kind kosten werde. Die Kostenerhöhung würde sich aber im Rahmen halten, es stünden aktuell 0,20 EUR Mehrkosten im Raum.

Zur Sache sprechen außerdem:

Herr Wachter, Frau Otto und Herr Freund.

7. Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) im Bereich der Jugendpflege zwischen der Kreisstadt Homberg (Efze) und der Gemeinde Frielendorf

hier: Sachstandsbericht

7.1 Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) im Bereich der Jugendpflege zwischen der Kreisstadt Homberg (Efze) und der Gemeinde Frielendorf

hier: Sachstandsbericht

**SB-1/2021
6. Ergänzung**

Frau Edelmann-Rauthe verweist auf den vorliegenden Sachstandsbericht. Herr Schmitt ergänzt, dass hier auch die Maßnahmen und Aktionen beschrieben seien, die man im Rahmen der Erprobungs- und Vorbereitungsphase umgesetzt habe.

Zur Sache spricht: Frau Otto.

8. Aufwertung Freibad „Erleborn“

**VL-198/2018
10. Ergänzung**

Die Ausschussvorsitzende erläutert den Sachstandsbericht und bittet die Ausschussmitglieder diesen als Zwischenbericht zur Kenntnis zu nehmen. Weiterhin verweist sie auf eine zusätzliche Anfrage der FWG-Fraktion für die Stadtverordnetenversammlung am 18.11.2021.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

9. Verkehrssituation Elisabethweg / Ludwig-Mohr-Straße

**VL-195/2020
2. Ergänzung**

Zum vorliegenden Sachstandsbericht führt Frau Edelmann-Rauthe aus, dass ein Schild bereits, wenn auch ihrer Meinung nach nicht ideal, angebracht worden sei.

10. Vorbereitung der Beschlüsse zu der in der Stadtverordnetenversammlung vom 18.11.2021 anstehenden Tagesordnung

Weitere Beschlüsse zu der in der Stadtverordnetenversammlung vom 18.11.2021 anstehenden Tagesordnung werden in dieser Ausschusssitzung nicht vorbereitet

11. Verschiedenes

Frau Otto spricht zur Integrationskommission, die sich in der vergangenen Woche konstituiert hat; Vorsitzender ist Bürgermeister Dr. Ritz. Ein nächstes Treffen der Kommission ist für Dezember 2021 geplant; eine gemeinsame Sitzung der Kommission und des Ausschusses KJSI für Anfang 2022.

Frau Edelmann-Rauthe ergänzt, dass Homberg (Efze) nun die erste Kommune im Schwalm-Eder-Kreis sei, die eine Integrationskommission umsetzen konnte.

Zur Sache spricht außerdem: Herr Dr. Wassmann.

Die Ausschussvorsitzende bittet die Ausschussmitglieder erneut, Vorschläge und Ideen bzgl. des Antrages der SPD-Fraktion „Initiative kinderfreundliches Homberg“ an sie zu senden, damit in einer der kommenden Sitzungen des Ausschusses darüber beraten werden könne.

Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussvorsitzende

Jan Schmitt
Schriftführer

Julia Walker
Montessori-Schule Homberg (Efze) gUG
Lehrerin für die Sekundarstufe I

Montessori-Schule
Homberg (Efze) gUG
www.Montessori-Homberg-Efze.de

Pläne

Aktueller Stand

Genehmigungsantrag 😊

Schülergruppen/ Nachfrage 😊

Netzwerk/ Kooperationen 😊

Personal 😊

Gebäude ?

Finanzierung ?

Vervollständigen des Antrags

Finanzierung – Kredite,
Growdfunding etc.

Gebäude – Vorbereitung der
Lernumgebung

Übergänge der Kinder
vorbereiten

Finale
Personalentscheidungen und
Verträge

Start: Sommer 2022

Sehen Sie sich gerne auch unsere Videos an!



Wir gründen eine Schule – Finanzen
<https://bit.ly/3kDeo7e>



Montessori Schule Homberg (Efze) gUG
<https://bit.ly/3nbnwAkq>

PLANUNGSSTAND STADTPARK/ALTER FRIEDHOF

Bund - Länder - Städtebauförderungsprogramm ab 2017

Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung | Fördergebiet in Homberg (Efze)

SITZUNG AUSSCHUSS FÜR KINDER, JUGEND,
SOZIALES UND INTEGRATION AM 10.11.2021

Planungsstand Freiraumplanung, Familiencafé und Umfeld Kirche Christus Epheta



Planungsstände:

Freiraumplanung:
> Zwischenstand Entwurf

Familiencafé:
> Vorentwurf

Umfeld Kirche:
> Abstimmung zu Flächenerwerb
und Kostenübernahmen

Noch einzuarbeiten:
> Ergebnisse Bürgerinnenbeteiligung
> Webbasierte Jugendbeteiligung

Planungsstand Freiraumplanung - Weiterentwicklung



Planungsstand August 2021 - Vorentwurf

Wesentliche Änderungen:

- Optimierung des Wege- und Platzsystems
- Konkretisierung Vegetationskonzept (Gehölze, Stauden, Frühjahrsblüher)



Planungsstand Oktober 2021 - Entwurf

- Vorschlag zum Lichtkonzept
- erste Ideen Spielangebote
- erste Ideen Möblierung
- Einsparpotenziale (Wegebreiten / -oberflächen)




















Planungsstand Freiraumplanung - Weiterentwicklung Wegesystem



Planungsstand Freiraumplanung - Vegetations- und Lichtkonzept



Legende

	Bearbeitungsgebiet		Baum, Planung
	WGD, Planung		Baum, Bestand
	Betonpflaster hochwertig, Planung		Stabgitterzaun, Planung
	Betonpflaster Straße, Planung		Mauer, Bestand / Planung
	Sandfläche		Treppe, Planung
	Rasenfläche		Denkmal, Planung
	Schotterrasenfläche		Papierkorb, Planun
	Frühjahrsblüher		Poller, Planung
	Sommerblüher		Leuchte, Planung
	Hecke / Strauchfläche, Planung		

Vegetationskonzept

- Nachpflanzungen Bäume (langfristiges Parkbild)
- Sommerblüher = Stauden
- Frühjahrsblüher = Zwiebeln

Lichtkonzept

- Beleuchtung Nord-Süd-Achse
- Eingangsbereiche

Planungsstand Freiraumplanung - erste Ideen Spielangebote und Möblierungskonzept



Spielkonzept „Stand- und Spielbein“

Standbein

- Stelenwald als Wahrzeichen“
- integriert fest installierte Spielgeräte
- Zielgruppe: hauptsächlich Klein- und Schulkinder

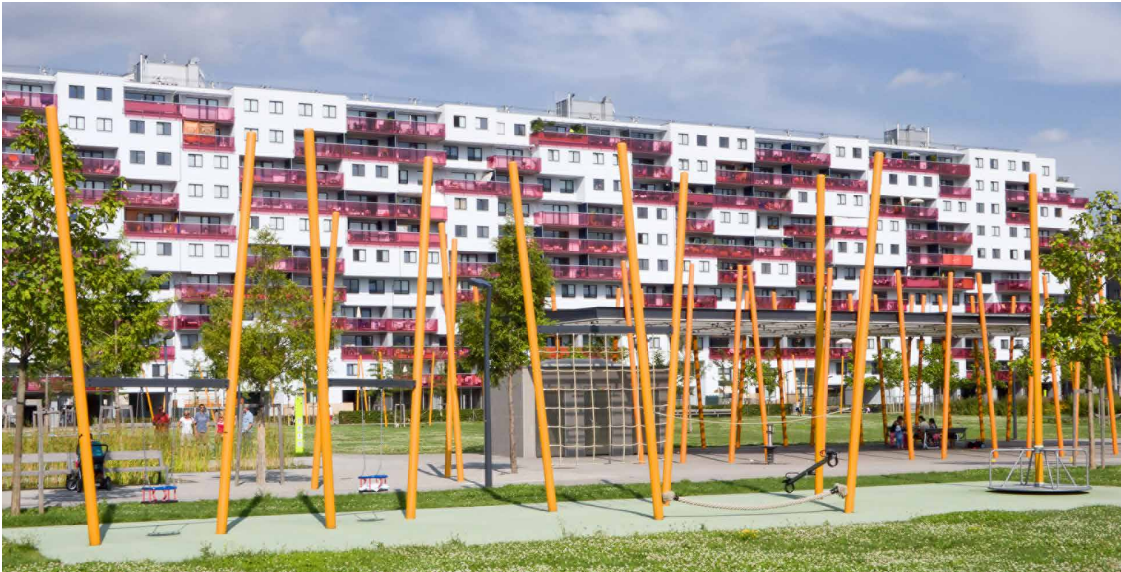
Spielbein

- ausleihbare, mobile Spielangebote wie Schachfiguren, Bewegungsspiele gegen Pfand

Möblierungskonzept

- Bänke Eingangsbereiche
- Sitzmauern (Bestandsmauer, am Familiencafé)
- Außenmöblierung Familiencafé

Planungsstand Freiraumplanung - erste Ideen Spielangebote und Möblierungskonzept



Bilder sind aus urheberrechtlichen Gründen nur für den internen Gebrauch bestimmt!



Stelenwald

Kombinationsmöglichkeiten:

- Schaukel, Kleinkindschaukel, Nestschaukel
- Balancierbalken
- Slackline
- Kletternetze
- Karussell
- Tipi
- Sonnenschutz
- Irrgarten
- Rutsche

Sonstige Angebote

- Sandspielbereich
- Murrelbahn (mit Ausleih Kugeln)

Mobiles Spiel

- Wikingerschach
- Schach
- Boule
- Mobiles Sitzen
- Spike-Ball
- Federball

Planungsstand Freiraumplanung



Abstimmungsstände

Denkmalschutz:

> s. aktuelle Planung Familiencafé

Naturschutz

> Ergebnisse Artenschutzgutachten für Mitte November erwartet

Beteiligung

> siehe „Wasserstandsmeldung Beteiligung“

Kosten

ca. 1.400.00€ Baukosten brutto

- Zwischenstand Kostenberechnung!

Planungsstand Freiraumplanung Heckenbepflanzung an der Kasseler Straße



Stand der Diskussion

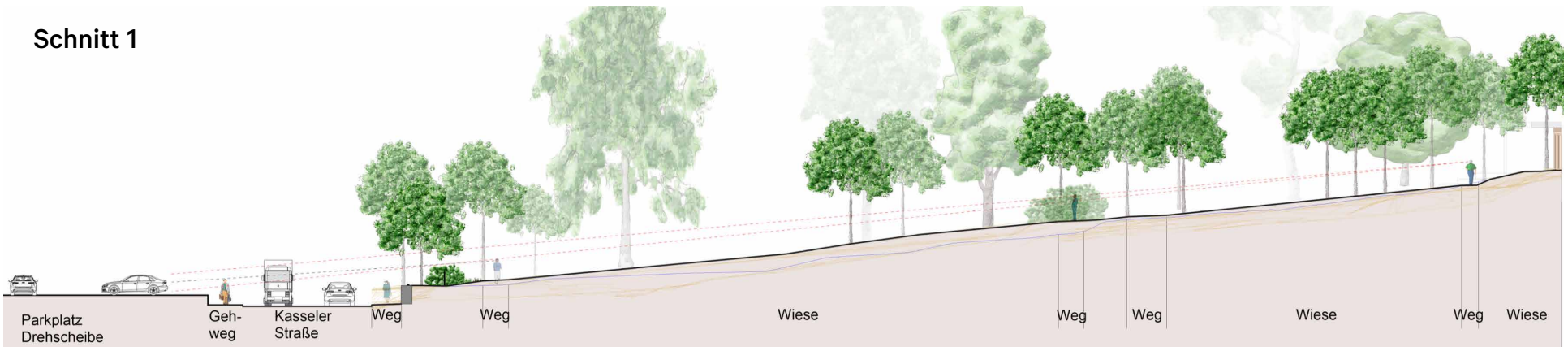
Intention: Hecke soll notwendige Absturzsicherung kaschieren und den fließenden Verkehr der Kasseler Straße ausblenden

Anmerkung Steuergruppe: Blickbeziehungen von Außen in den Park einbeziehen

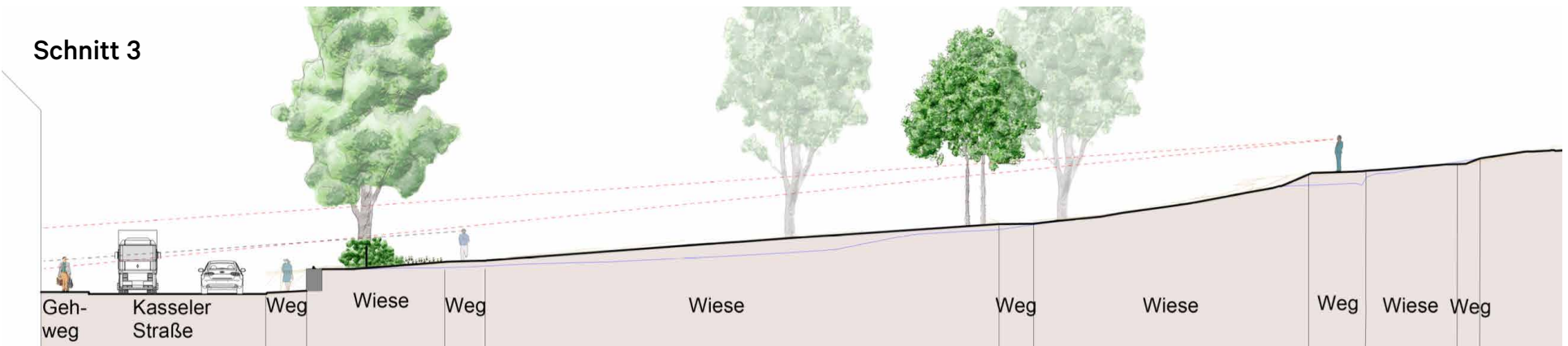
Park soll von Außen sichtbar und einladend sein, Blickbeziehungen in den Park maßgeblich

Soziale Kontrolle im Park muss gewährleistet sein

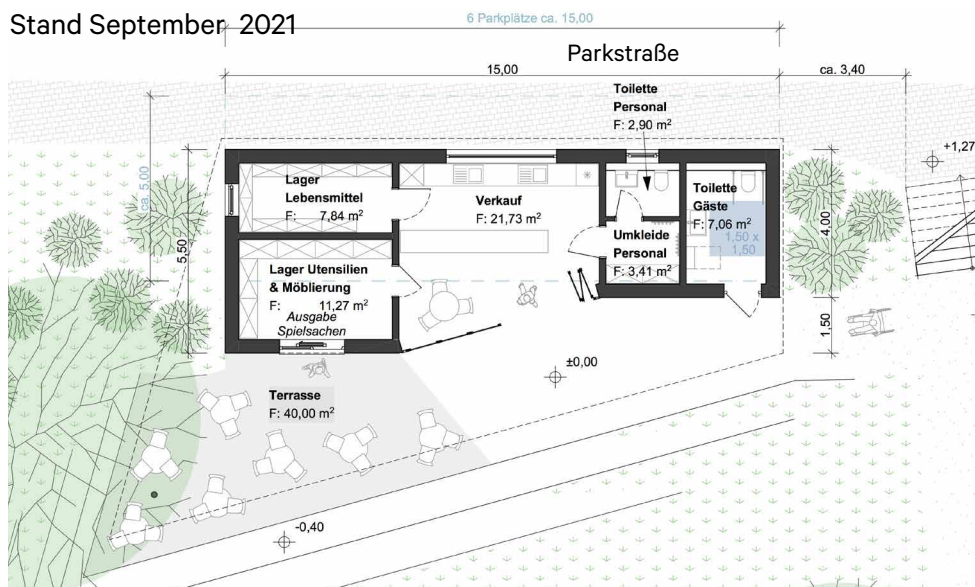
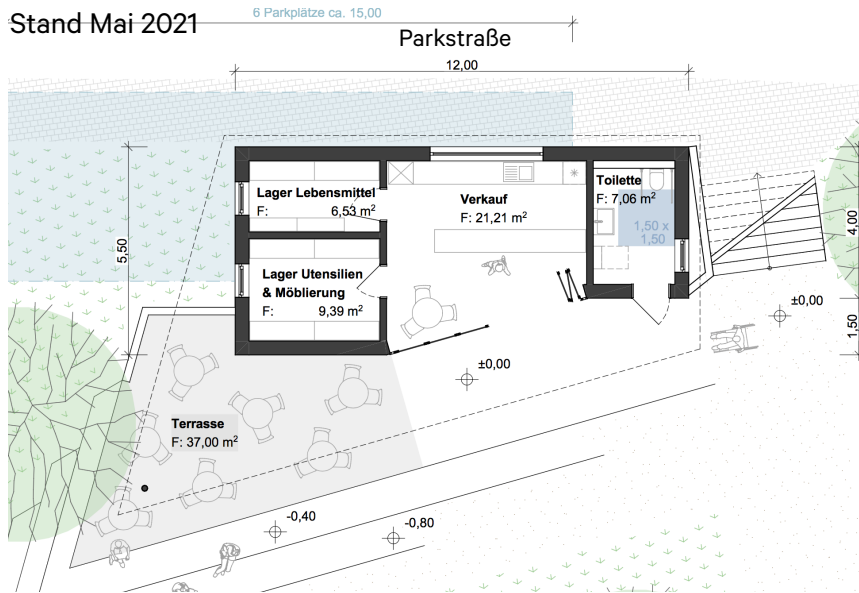
Schnitt 1



Schnitt 3



1.1. STADTPARK-ALTER FRIEDHOF / Vorstellung aktuelle Planung Familiencafé und Kostenschätzung

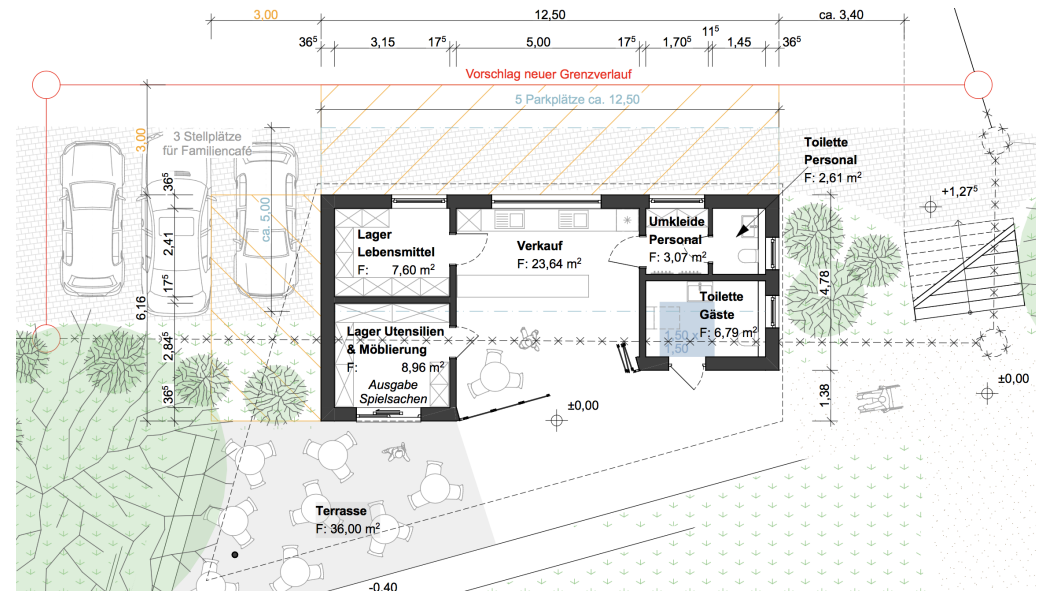
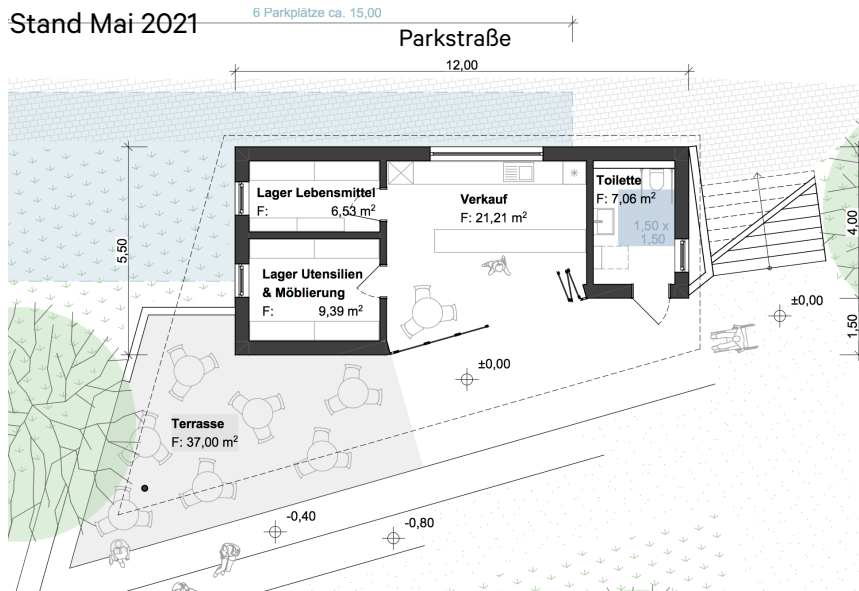


Planungsverlauf

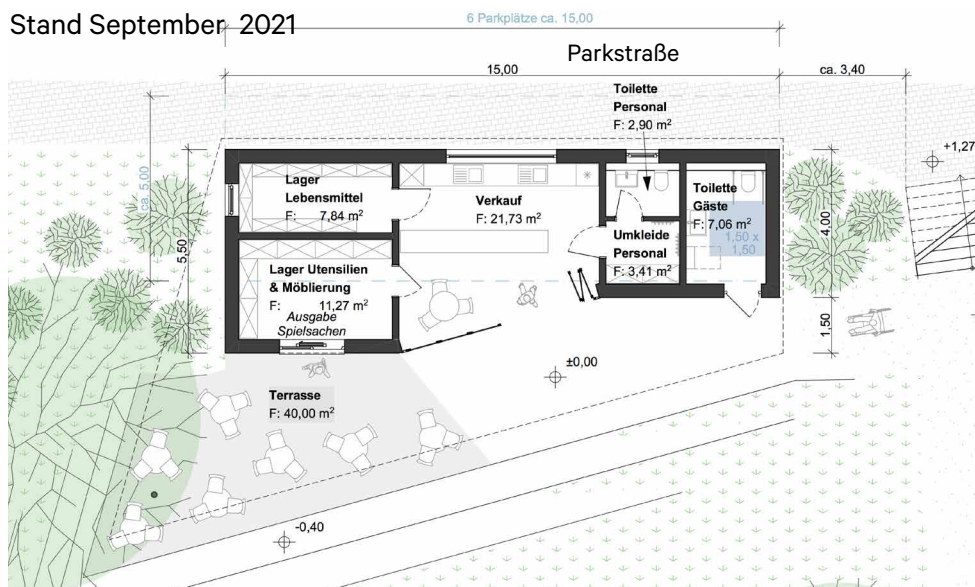
- **Stand Mai 2021**, Programm: Verkaufsraum, Lager Lebensmittel, Lager Utensilien + Möblierung, barrierefreie Toilette
- Außenmaße: 12,00m x 5,50m
- direkt angrenzend: obere Treppe der Nord-Süd- Achse Park
- Aufgabe von 5 Stellplätzen der Kreisverwaltung notwendig
- > Abstimmung Baubehörde vom Juli 21: getrennter Bereich Personal notwendig: Umkleide und Personaltoilette
- **Stand September 2021**, Programm: Verkaufsraum, Lager Lebensmittel, Lager Utensilien + Möblierung, barrierefreie Toilette, Umkleide Personal und Personaltoilette
- Außenmaße: 15,00m x 5,50m
- Aufgabe von 6 Stellplätzen der Kreisverwaltung notwendig
- „Abrücken“ von Nord-Süd- Achse Park durch „Verschieben“ des Gebäudes in Richtung Adolf-Kolping-Weg
- > Kritik Steuergruppensitzung September 21:
 - Gebäudelänge verunklart Integration Gebäude in den Park
 - Anregung: Verschieben Personalbereich, tiefer statt länger

1.1. STADTPARK-ALTER FRIEDHOF / Vorstellung aktuelle Planung Familiencafé und Kostenschätzung

Stand Mai 2021



Stand September 2021



Aktueller Stand

- Lageänderung Umkleide und WC Personal,
- Folge: Reduzierung Gebäudelänge von 15,00m auf 12,50m, Gebäudebreite 6,16m statt 5,50m
- stärkere Fassadengliederung durch höheren Anteil Fenster
- Größerer Verkaufsraum, kleineres Materiallager
- Verkleinerung Terrasse von 40m² auf 36m²
- Vorschlag: 3 angelagerte Besucherstellplätze
- Beschluss Steuergruppe 2.11.21: Planung weiter verfolgen

1.1. STADTPARK-ALTER FRIEDHOF / Vorstellung aktuelle Planung Familiencafé und Kostenschätzung



Perspektiven



Kurzfristige Schritte:

Zeitplanung

e4-Architekten: zügige Freigabe der Planung, um den geplanten Zeitpunkt der Fertigstellung einhalten zu können

Abstimmung mit den späteren Betreibern

Anlieferung (durch Durchreiche zur Parkstraße statt langer Wege)
Welche weiteren Faktoren sind in der Planung zu berücksichtigen?

Abstimmung mit dem Denkmalschutz

Zustimmung des Denkmalschutzes zum jetzigen Planungsstand (Lage und Kubatur)
Berücksichtigung: Natursteinfassade („parkkompatibles“ Material)

Abstimmung mit der Kreisverwaltung

Ist ein Ankauf von 5 bzw. 8 Stellplätzen (+2 im Bereich Kolping-Weg) möglich?
Ist die Aufgabe der kompletten Stellplätze zwischen Adolf-Kolping-Weg denkbar?

Weitere geplante Schritte

- Vorstellung Gesamtprojekt Stadtpark im Dezember 2021 in gemeinsamer Ausschusssitzung, STAVO-Beschluss
- Beantragung von Mehrkosten Stadtpark und Erstbeantragung Familiencafé im Jahresförderantrag 2022 (Abgabe: Ende Februar 22)

1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF Vorstellung Ablauf der Beteiligungsveranstaltung am 6.11.21 im Stadtpark / Alter Friedhof



GESTALTE DEINEN STADTPARK
RUNDE 2

VON 11:00 - 15:00 UHR,
KOMMT VORBEI!

06.11.2021
Stadtpark / Alter Friedhof
Homberg (Efze)

EURE MEINUNG

OB JUNG ODER ALT
WIR WOLLEN EURE
MEINUNG ZUR GESTALTUNG
DES STADTPARKS IN
HOMBERG (EFZE)

DAS ERWARTET EUCH

- Mitmach-Aktionen für Kinder & Jugendliche
- Kaffee & Kuchen



MITMACHEN HOMBERG
GESTALTE DEINEN STADTPARK
RUNDE 2

Komm zu uns am
06.11.2021 von
11:00 - 15:00 Uhr
in den Stadtpark
Homberg (Efze)

DEINE MEINUNG

Du bist zwischen 12-21 Jahren?
Wir wollen Deine Meinung!

Wie soll DEIN Stadtpark
Homberg (Efze) sein?
DU entscheidest mit!

CODE SCANNEN

Einfach den QR-Code scannen
und bei unserer Umfrage
mitmachen!
Aktionszeitraum:
06.11 - 16.11.2021

Mehr Infos findest Du auf:
www.mitmachen-homberg.de

KOMM VORBEI

Am 06.11.2021 erwartet Euch
nicht nur unser Infomobil im
Stadtpark / Alter Friedhof, wir
haben auch tolle Mitmach-
Aktionen für Euch.
Wir sind von 11:00 - 15:00 Uhr
für Euch da.

1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF Vorstellung Ablauf der Beteiligungsveranstaltung am 6.11.21



Programm

- Ansprächen der geplanten Bereiche
- 4 Plakate auf Stellwänden, Beurteilung auf 2 Plänen
- Fragebogen / Kommentarzettel zum Ausfüllen
- Jugendmobil vor Ort, Einwählen mit Tablets
- Kinderspielangebote (mobile Murmelbahn, Maltische, Hän-gematten, Stelzen u.v.m.)
- Kaffee und Kuchen / Waffeln

Im Vorfeld

Einbezogen: Stadtverwaltung, Stadtjugendpflege, Baubetriebs-hof, Erzieher*innen Kitas, Büro Setzpfandt, FGM

- Flyer in Kindergärten, Schulen, an öffentlichen Orten,
- Hinweis auf der Webseite der Stadt, Zeitungsartikel in der regionalen Tagespresse
- Aufsteller auf dem Wochenmarkt am 4.11.21, im EKZ Dreh-scheibe am 6.11.20



1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF Vorstellung Ablauf der Beteiligungsveranstaltung am 6.11.21



Verlauf

- Rege Beteiligung, Teilnahme von ca. 90 Personen
- Hauptsächlich Familien mit kleinen Kindern, die das Spielprogramm genutzt haben > geschätzter Anteil: 70%
- Alter der Kinder: zwischen 3 und 10 Jahre
- Darüber hinaus viele Erwachsene, allein/paarweise und in einer Kleingruppe
- Geringer Anteil älterer Menschen
- Sieben Jugendliche, die das Angebot am Jugendmobil genutzt haben (Ergebnisse hier nicht dargestellt)
- Hoher Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund, geschätzt: 40%
- Die Ergebnisse der webbasierten Jugendbeteiligung liegen erst nach dem 16.11.21 vor (Laufzeit Online-Befragung)

1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF Vorstellung Ablauf der Beteiligungsveranstaltung am 6.11.21



Wasserstandsmeldung - Ergebnisse

- Lieblingsorte im Stadtpark > geringe Beteiligung;
„Ranking“: Sitzmauer, Festwiese, übrige Orte
- „Ranking“ Fest installierte Aufenthalts- und Spielangebote: :
Rutschen / Klettern 19 Nennungen, Murelbahn 8 Nennungen, Schaukeln 6 Nennungen, Slackline 4 Nennungen
- „Ranking“ Infrastruktur: Familiencafé 15, Beleuchtung, Sitzpodeste, Hängematten 4 Nennungen
- „Ranking“ mobile Spielangebote: Outdoor-Schach 5 Nennungen, Frisbee 3 Nennungen, Wikingerschach, Boule und mobile Sitzangebote 2 Nennungen;
eher unwichtig: Federball (2 Nennungen)
- Weitere, noch nicht genannte Angebote:
Klettergerüst, Seilbahn, (Verbesserung) Infrastruktur für Veranstaltungen, Outdoor-Mensch-ärgere-dich-nicht, unterschiedliche Schaukeltypen, Tischtennis, Fussball



1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF Webbasierte Jugendbeteiligung, Phase 2 vom 6.11.21 - 15.11.21



**MITMACHEN HOMBERG
GESTALTE
DEINEN
STADTPARK
RUNDE 2**

*Komm zu uns am
06.11.2021 von
11:00 - 15:00 Uhr
in den Stadtpark
Homberg (Efze)*

DEINE MEINUNG
Du bist zwischen 12-21 Jahren?
Wir wollen Deine Meinung!
Wie soll DEIN Stadtpark
Homberg (Efze) sein?
DU entscheidest mit!

CODE SCANNEN
Einfach den QR-Code scannen
und bei unserer Umfrage
mitmachen!
Aktionszeitraum:
06.11 - 16.11.2021
Mehr Infos findest Du auf:
www.mitmachen-homberg.de

KOMM VORBEI
Am 06.11.2021 erwartet Euch
nicht nur unser Infomobil im
Stadtpark / Alter Friedhof, wir
haben auch tolle Mitmach-
Aktionen für Euch.
Wir sind von 11:00 - 15:00 Uhr
für Euch da.

Fragen

Alter, Geschlecht

1. In welchem Bereich des Parks möchtest du dich am liebsten mit deinen Freund*Innen treffen?

> 8 Bereiche + eigener Vorschlag

2. Welche Ausstattung darf bei einem Treffpunkt nicht fehlen?

> 11 Vorschläge + eigene Vorschläge

> sehr wichtig, wichtig, unwichtig

3. Am Kiosk können Spiel-, Sport- und Freizeitgeräte kostenfrei verliehen werden. Was würdest du dir ausleihen wollen? (Mehrfachnennung möglich)

> 8 Vorschläge + eigene Vorschläge

4. Welche Veranstaltungen wünschst du dir im Park?

(Mehrfachnennung möglich)

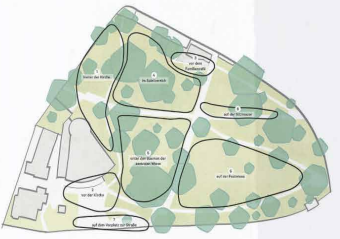
> 6 Vorschläge + eigene Vorschläge

Laufzeit: vom 6.11. - 16.11.2021

direkt im Anschluss: Auswertung und Einarbeitung in die Pläne

1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF Webbasierte Jugendbeteiligung, Phase 2 vom 6.11.21 - 15.11.21

UMFRAGE 2 - STADTPARK/ ALTER FRIEDHOF



Ich bin (Geschlecht)

weiblich

männlich

divers

Ich bin (Alter)

12 - 14 Jahre

15 - 17 Jahre

18 - 21 Jahre

In welchem Bereich des Parks möchtest du dich am liebsten mit deinen Freund*Innen treffen? Beachte die Karte, hier sind die Bereiche gekennzeichnet. (Mehrfachnennungen möglich)

1: hinter der Kirche

2: vor der Kirche

3: vor dem Familiencafé

4: im Spielbereich

5: unter den Bäumen auf der zentralen Wiese

6: auf der Festwiese

7: auf dem Vorplatz zur Kasseler Straße

8: auf der Sitzmauer

Andere:

Welche Ausstattung darf bei einem Treffpunkt nicht fehlen? Schreibe deinen Vorschlag in das Feld oder wähle unten aus.

Hier kannst du deine Kommentare eingeben

Sitzbänke

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Liegemöbel (Sonnenliegen o.ä.)

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Tische

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Sitzmauer

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Liegewiese

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Überdachung

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Sichtschutz

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF Webbasierte Jugendbeteiligung, Phase 2 vom 6.11.21 - 15.11.21

W-LAN

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Beleuchtung

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Mülleimer

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Pflanzen

Darf auf keinen Fall fehlen

Braucht es nicht unbedingt

Braucht es nicht

Am Kiosk können Spiel-, Sport- und Freizeitgeräte kostenfrei verliehen werden. Was würdest du dir ausleihen wollen? (Mehrfachnennungen möglich)

Badminton/Speedminton

Frisbee

Boule

Roundnet (Spikeball)

Kubb (Wikingerschach)

Schachfiguren

Bälle

Picknickdecken/Liegestühle/Sitzsäcke

Andere:

Welche Veranstaltungen wünschst du dir im Park? (Mehrfachnennungen möglich)

Musikveranstaltungen (Konzerte, Disco)

Märkte

Familienfeste

Kunstausstellungen

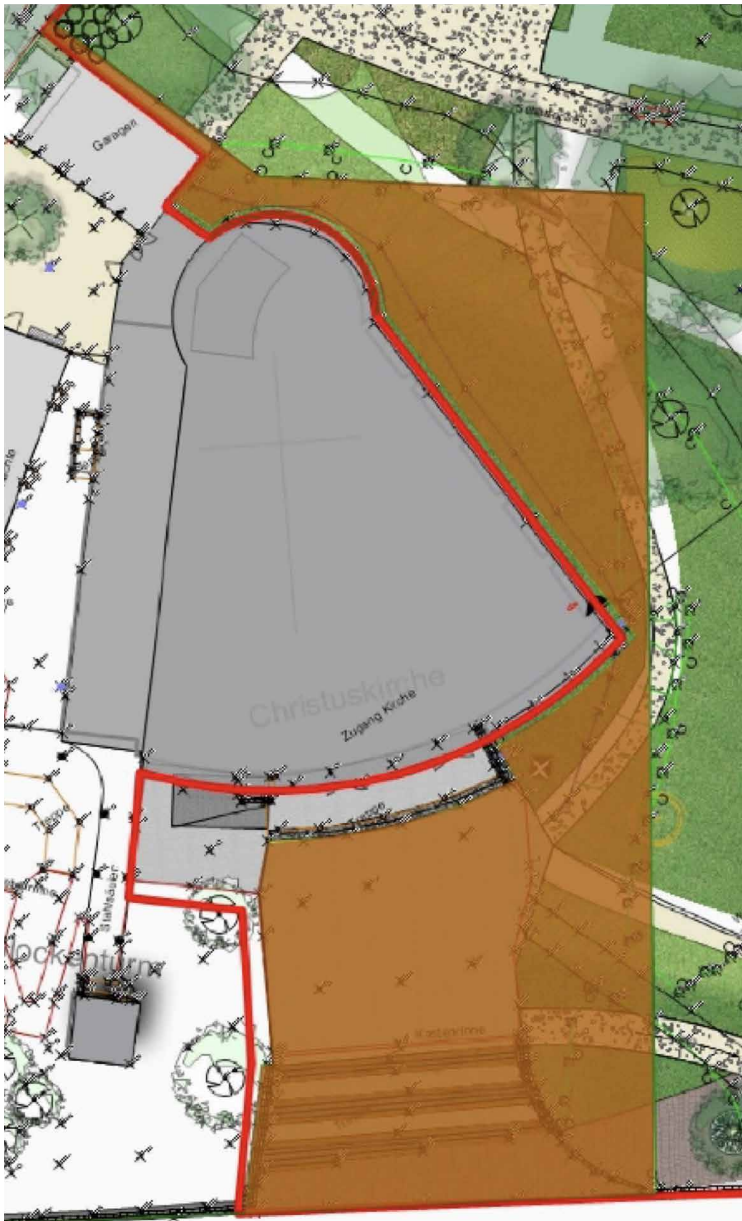
Sport (z.B. Yoga, Lauftreff etc.)

regionale Kulturfeste (z.B. Weinfest, Kirmes)

Andere:

1.1. STADTPARK / ALTER FRIEDHOF

Ergebnisse Abstimmungstreffen Bistum Fulda und Gemeinde Christus Epheta am 3.11.2021



1. Übernahme der Flächen Vorplatz und westlich der Kirche durch die Stadt
 2. negativer Kaufpreis von 50.000 € (pauschal)
 3. Wegesicherung, Instandhaltung und Pflege der Fläche werden mit dem Kauf von der Stadt übernommen.
 4. Grundbuchrechtliche Vereinbarungen mit der Übernahme:
 - dauerhaftes Wegerecht für die katholische Kirchengemeinde und das Bistum auf den jeweiligen Flächen, auch etwaige Rechtsnachfolger der Kirchengemeinde
 - Niesbrauchrecht der katholischen Kirchengemeinde für die Durchführung von Veranstaltungen auf den Flächen
 5. Absichtserklärung der katholischen Kirchengemeinde zum Abriss Garagen und Umgestaltung des rückwärtigen Garagenhofs zum Zwecke der Aufwertung
- > November/Dezember: Abstimmung mit Verwaltungsrat Chr. Epheta, Vermögensverwaltungsrat Bistum Fulda und in den beschlussfassenden Gremien der Stadt Homberg

Abgrenzungsbereich für den Erwerb der Flächen